

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Astrid Hennies (SPD) vom 22.10.20

### und Antwort des Senats

**Betr.: Angebot an Servicewohnungen für Senioren/-innen im Stadtteil Rahlstedt (II)**

**Einleitung für die Fragen:**

*Die Schaffung von Wohnungen, die insbesondere auch für Senioren/-innen interessant sind, ist ein wichtiges politisches Ziel unserer Stadt. Neben dem Bau barrierefreier/barrierereduzierter Wohnungen sowie dem „Wohnen bleiben im Quartier“ bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit kommt hier auch dem Servicewohnen eine zunehmende Bedeutung zu.*

*Servicewohnen – eine Kombination von gemietetem Wohnraum und verschiedenen Service- bis hin zu Pflegeleistungen – ist vor allem für Menschen interessant, die im Alter bereits vorsorglich oder aufgrund eines höheren Pflegebedarfs nicht mehr zu Hause wohnen bleiben können, aber trotzdem nicht auf ihre Privatsphäre und Selbstständigkeit verzichten wollen.*

*Die Anzahl der Servicewohnanlagen ist in den letzten Jahren im gesamtstädtischen Raum kontinuierlich gestiegen – von 132 Wohnanlagen im Januar 2012 auf 172 Wohnanlagen im Februar 2020. Dies sind fast 13.000 Wohnungen mit steigender Tendenz. Damit weist Hamburg im Bundesvergleich die höchste Dichte an Servicewohnungen auf.*

*Im Februar 2020 gab es im Stadtteil Rahlstedt insgesamt 1.177 Servicewohnungen (Drs. 21/20124). Aktuell beziffert der Senat in seiner Antwort auf die Drs. 22/1409 die Anzahl der Servicewohnungen in Rahlstedt mit 1.222.*

*Die Übersicht über die Anzahl der Wohneinheiten in den verschiedenen Rahlstedter Servicewohnanlagen gibt allerdings Anlass zu Nachfragen.*

*Daher frage ich den Senat:*

**Frage 1:** *Die Anzahl der Wohneinheiten in den Seniorenwohnungen der Martha Stiftung „Rahlstedt I“ und „Rahlstedt II“ ist in der aktuell vorliegenden Drs. 22/1409 deutlich höher angegeben als in der Drs. 21/20124 aus dem Februar dieses Jahres. Wie kommt es zu diesen unterschiedlichen Angaben? Wie viele Wohneinheiten befinden sich aktuell in den Seniorenwohnungen „Rahlstedt I“ und „Rahlstedt II“?*

**Frage 2:** *Die Seniorenwohnungen der Martha Stiftung „Rahlstedt III“ sind in der aktuellen Drs. 22/1409 nicht aufgeführt. Warum sind diese nicht aufgeführt? Wie viele Wohneinheiten befinden sich aktuell in den Seniorenwohnungen „Rahlstedt III“?*

**Antwort zu Fragen 1 und 2:**

In den Seniorenwohnungen der Martha Stiftung „Rahlstedt I“ (Brockdorffstraße 57 a, 22149 Hamburg) befinden sich 23, in „Rahlstedt II“ (Am Ohlendorffturm 16, 22149 Hamburg) 21 und in „Rahlstedt III“ (Am Ohlendorffturm 18, 22149 Hamburg) zehn Wohneinheiten.

Es lag ein Übertragungsfehler vor.